

Vorlesen macht Freude!

Der Vorlesewettbewerb 2021/2022 an der Schule im Alsterland

Unsere Schule nimmt jährlich am bundesweiten Vorlesewettbewerb der Stiftung Buchkultur und Leseförderung teil!

Dabei können alle Schüler:innen der 6. Klassen mitmachen und ihr Können im Vorlesen unter Beweis stellen. In den Klassenentscheiden wählt jede Klasse zunächst ihre Klassensieger:innen, die beim Schulentscheid gegeneinander antreten.

Beim diesjährigen Schulentscheid am 14. Dezember 2021 präsentierten Junis Duis und Mia-Christin Seifert aus der 6a, Romy Luisa Brückmann und Emily Stegmann aus der 6b sowie Somaia Akbary und Lisa-Marie Stoldt aus der 6c ihre Vorlesetalente.

Die Aufgabe war es, zunächst aus einem selbstgewählten Lieblingsbuch, und im Anschluss einen Fremdtex, der von der Jury vorgegeben war, vorzulesen.

Die Jury, bestehend aus Mitschüler:innen der Klassen 6a, 6b und 6c, den Deutschlehrerinnen Iris Westphal und Jessica Asbahr sowie Ulrike Pryszcz von der Gemeindebücherei Nahe-Itzstedt, bewertete unter anderem die Lesetechnik und die Interpretation der Texte.

Mit einer sagenhaften Leistung konnten gleich zwei Teilnehmerinnen überzeugen: Emily Stegmann mit ihrem Buch „Das magische Baumhaus“ von Mary Pope Osborne und Somaia Akbary mit „Leni und der Wunderfaden“ von Ina Brandt. Da aber nur ein Siegerkind gekürt werden durfte, kam es zu einem spannenden Stechen zwischen Emily und Somaia: Mit einem knappen Vorsprung konnte Emily den Wettbewerb für sich entscheiden! Und erhielt damit – neben der Siegerurkunde und einem Buchpreis – das „Ticket“ für den (digitalen) Kreisentscheid im Februar 2022!

Wie geht es dann weiter? Über Kreis-, Bezirks- und Landesentscheide könnte es für Emily Stegmann im Sommer 2022 ins Finale nach Berlin gehen.

Emily, wir drücken dir die Daumen und wünschen dir viel Erfolg und viel Freude beim Vorlesen!

Weitere Infos:

<https://www.vorlesewettbewerb.de/> (10.02.2022)

